

## TAUSCHRING NORD POOL

# AUS TALENTEN WERDEN EISWÜRFEL - UND UMGEKEHRT

(sm) – Der eine kann, was der andere braucht: So geht Tauschhandel seit Menschengedenken. Aus einer Initiative der katholischen Kirchengemeinde St. Georg in Stuttgart-Nord ist über die Jahre der unabhängige Tauschring NordPool gewachsen – mit vielen Mitgliedern in Feuerbach. Mit ihren Talenten und Fähigkeiten verdienen die derzeit 84 Mitglieder Eiswürfel – der Name der fiktiven Währung sei einfach auf der Hand gelegen, erzählt der Weilmordorfer Erwin Mack, Sprecher des Nord-Pool-Tauschrats: „Die Idee kommt aus Nord, wir haben einen Pool an Dienstleistungen, und die Eiswürfel sollen möglichst bald wieder abschmelzen.“

Eine Welt ohne Euro, das ist auf den ersten Blick ein beinahe philosophischer Versuchsaufbau. Bis man sich bewusst macht, dass auch echtes Geld nur einen ideellen Wert hat: Was kostet schon das Metall einer Münze oder das Papier eines Geldscheins? Und so mancher hat schon Geldentwertung und Schwarzmarkt erlebt – Folgen eines verlorenen Glaubens an eine Währung. Denn die ist nur so lange etwas wert, solange der andere weiß, dass er auch einen Gegenwert dafür erhält.

Charmant: Bei NordPool ist jede Tätigkeit gleich viel wert: Acht „Eiswürfel“ gibt es pro Stunde Arbeit, egal, ob man Kindern vorliest oder bei der Lohnsteuererklärung berät. Wer schon mal, etwa durch Krankheit, in seinem Aktionsradius auf die eigene Wohnung beschränkt war, weiß, wie wichtig mit einem Mal so wenig beachtete Tätigkeiten wie Kochen, Einkaufen oder die Begleitung zum Arzt sein können: So wertvoll, dass sie mit Geld gar nicht aufzuwiegen sind.

Erwin Mack erläutert, wie NordPool funktioniert: Jedes neue Mitglied wird zunächst der Tauschgemeinde vorgestellt: „Viele Dienstleistungen setzen voraus, dass man zu Anderen nach Hause kommt – da ist es gut, wenn man sich schon kennt.“ Jede Anfrage nach einer Dienstleistung geht per E-Mail an alle Mitglieder; wer helfen kann und Zeit hat, meldet sich. Die erarbeiteten Eiswürfel werden dann auf dem Mitgliedskonto gut geschrieben. Der niedrige Jahresbeitrag in Euro deckt die Kosten ab, die für den organisatorischen Aufwand entstehen und für das Gemein-

schaftsgefühl gibt es regelmäßige Stamm-tische und Tauschmärkte – bei denen natürlich mit Eiswürfeln bezahlt wird, die aber auch für Neu-Interessierte eine ideale Gelegenheit sind um mehr über NordPool zu erfahren.

Im Angebot ist eine schier unglaubliche Bandbreite von Talenten: Vom Fahrdienst

Euch erledigen, was Ihr selbst nicht gerne macht.“ Was führt denn die Hitliste der ungeliebten Tätigkeiten an? „Bügeln gehört da anscheinend dazu“, lacht Mack. Die zündende Idee aus Stuttgart-Nord hat sich längst verbreitet, berichtet Mack: „Wir haben viele Mitglieder in Feuerbach, aber auch aus dem weiteren Umkreis.“ Und man würde sich sehr über noch mehr



**Eiswürfelschmelze: Erwin Mack und Birgitte Über.** Foto: sm

bis zur Demenzbegleitung, von der Computerschulung bis zu „Maultaschen selbst gemacht“. Erwin Mack berichtet von vielen helfenden Händen bei der Wohnungsrenovierung, vom Tapezieren bis zum Putzen. Und mit Eintritt in den Ruhestand habe er gegen Eiswürfel das Kochen gelernt. NordPool-Mitglied Brigitte Über schwärmt vom selbst gefertigten Gebäck, das es gegen Eiswürfel einzutauschen gibt: Überhaupt erfreue sich alles Kulinarische großer Beliebtheit.

Neumitglieder müssen erst mal Eiswürfel ansapfen, bevor sie tauschen können, erzählt Mack. Wobei das Verdienen sonst aber eher das kleinere Problem ist, als das Abschmelzen: „Manche tun sich schwer damit Dienstleistungen anzufordern, die sie im Grunde auch selbst machen könnten. Ich sage dann: Lasst andere für

Zuspruch aus dem Stadtbezirk freuen. Sollte dann noch die große Eiswürfelschmelze einsetzen, wären Erwin Mack, Brigitte Über und all die anderen rundum und geldlos glücklich.

**Info:** Der Ostertauschmarkt findet am Samstag, 2. April, um 15 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal von St. Georg statt, Heilbronner Straße 131. Der erste Stammtisch nach der Corona-Pause findet am Donnerstag, 19. Mai, ab 18.30 Uhr im Familienzentrum Nord, Heilbronner Straße 109, statt. Unter [www.nordpool-stuttgart.de](http://www.nordpool-stuttgart.de) gibt es weitere Info; Interessierte können unter Telefon 88 91 767 Kontakt aufnehmen und unter [nordpool-stuttgart@web.de](mailto:nordpool-stuttgart@web.de) ■